



Antwort zur Anfrage Nr. 0282/2014 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hechtsheim betreffend **Mittelstraße 2014 (CDU)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**Zu Frage 1:**

Die Überlegungen zu einem Lückenschluss zwischen Emy-Roeder-Straße und den Straßen Am Hechenberg/Am Schinnergraben reichen mehr als 25 Jahre zurück. Vom seinerzeitigen Ortsbeirat wurde vehement gefordert, dass bei Realisierung dieser Straßenverbindung Schleichverkehre aus dem Hechtsheimer Ortskern unbedingt unterbunden werden müssen. Die Verkehrsverwaltung bemühte sich daraufhin, den Anschluss an die Emy-Roeder-Straße in den Entwurfsplanungen so zu konzipieren, dass kein Anreiz gegeben ist, die neue Trasse als Abkürzung von und in Richtung der Autobahnanschlussstelle Mainz-Weisenau zu nutzen. Dies wurde durch den Ausschluss der Abbiegebeziehungen von und in Richtung Weisenau erzielt.

Durch den gegenwärtigen Ausbauzustand verbleibt der Verkehr aus dem Hechtsheimer Ortskern in Richtung Frankfurt auf der dafür vorgesehenen Neuen Mainzer Straße (Kreisstraße). Die gemäß Ausschilderung nur für den Anliegerverkehr zugelassene Trasse bietet dennoch eine schnelle Verbindung zum Autobahnanschluss Hechtsheim-Ost über die Emy-Roeder-Straße und Geschwister-Scholl-Straße, sodass für die Anlieger durch die Einschränkung der Abbiegebeziehungen keine gravierenden Nachteile entstehen.

**Zu Frage 2:**

Es war geplant und mit der Baudurchführung abgestimmt, die Böschungen und Hecken möglichst zu erhalten und in diesem Randbereich eine Situation zu schaffen ähnlich der des Bestandes. Im Zuge der Baumaßnahme stellte sich heraus, dass dies wohl so nicht möglich war. Nach Fertigstellung wurde dies der Verkehrsverwaltung mitgeteilt. Dementsprechend prüft die Verkehrsverwaltung aktuell diesen Sachverhalt.

**Zu Frage 3:**

Diese Wegeverbindung ist nur für Fußgänger, nicht für Radfahrer. Die Fahrbahneinengung im Übergangsbereich Mittelstraße / Beginn Hechenberg, die auch zugleich eine Vergrößerung des Aufstellbereiches für Fußgänger (auch mit Fahrrad) ist, wurde vom Grundsatz her so geplant und ausgeführt wie dies mit dem Ortsbeirat im Ortstermin (Sommer 2012) abgestimmt wurde.

Mainz, 04.02.2014

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete